



Kanton Zürich
Baudirektion
Tiefbauamt



Newsletter Nr. 14

Strassenprojekte Obfelden und Ottenbach

Walcheplatz 2, 8090 Zürich, Telefon 043 259 31 26, Mail tba.strassen@bd.zh.ch

Zürich, im April 2024



Ottenbach: Ortsdurchfahrt

Ab dem 2. Mai 2024 wird auf allen Hauptverkehrsachsen Tempo 30 eingeführt (siehe Plan). Denn trotz der Entlastung durch den Autobahnzubringer ist die Lärmbelastung in Ottenbach immer noch hoch; die bundesrechtlich vorgeschriebenen Lärmgrenzwerte können vielerorts immer noch nicht eingehalten werden. Nebst der Lärmreduktion werden sich durch Tempo 30 auch die Verkehrssicherheit und die Aufenthaltsqualität verbessern.



Ottenbach: Zwillikerstrasse

Die Zwillikerstrasse wird zwischen der Kreuzung Affoltern-Jonenstrasse und der Bachdolenstrasse saniert. Im Zuge dieser Arbeiten wird auf der Höhe Chileweg/Isenbergstrasse eine zusätzliche Fussgängerschutzinsel erstellt und alle übrigen Fussgängerschutzinseln werden dem heutigen Standard entsprechend erneuert. Ein einseitiger Radstreifen und eine verbesserte Querungshilfe zum Radweg bei

der Bachdolenstrasse erhöhen die Verkehrssicherheit in diesem Abschnitt. Zudem werden die beiden Bushaltestellen Geeren hindernisfrei ausgebaut. Ein neu durchgehendes Trottoir ab Pilatusweg bis Geerenstrasse verbessert die Erreichbarkeit der Bushaltestelle Richtung Zwillikon. Zwischen der Kreuzung Affoltern-Jonenstrasse und dem Chappeliweg wird Tempo 30 gelten. Aktuell läuft die Auflage des Bauprojekts gemäss §16/17 des Strassengesetzes. Sie dauert noch bis Anfang Mai 2024 und kann elektronisch auf der Website www.zh.ch/strassenprojekte, Rubrik «Planauflageverfahren», angeschaut werden. Unter der Voraussetzung, dass keine Rechtsmittelverfahren notwendig sind, ist der Baubeginn für 2026 vorgesehen.





Newsletter Nr. 14

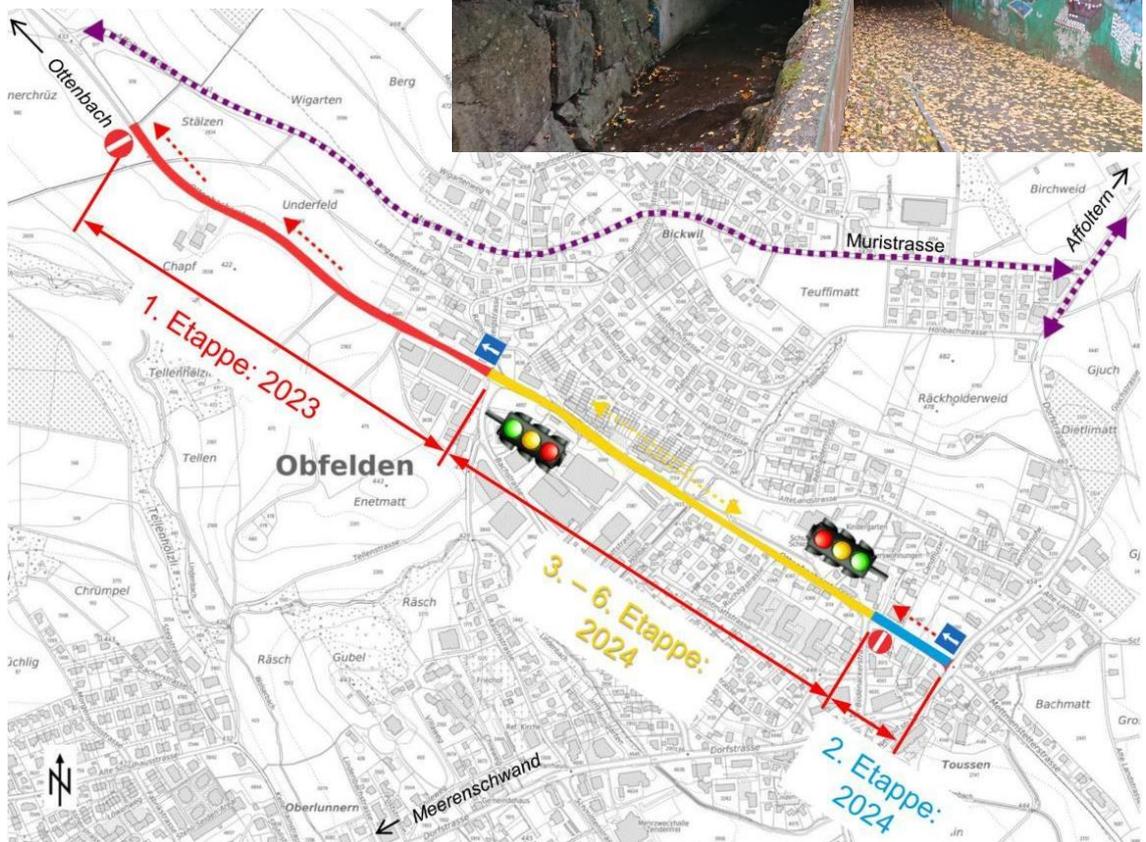
Strassenprojekte Obfelden und Ottenbach

Obfelden: Ottenbacherstrasse

Die erste Etappe konnte per Ende 2023 abgeschlossen werden. Im Ausserortsbereich werden neu gepflanzte Bäume die Landschaft auf. Es handelt sich um die Baumarten Purpurerle, Zerreiche, Traubeneiche, Flaumeiche, Stieleiche, Krimlinde und Resista-Ulme. Im Januar 2024 hat planmässig die nächste Etappe begonnen, welche am 8. April 2024 abgeschlossen werden konnte. Aktuell läuft die Umsetzung der Bauetappe 3, bei welcher der Verkehr mit einer Lichtsignalanlage einspurig durch den jeweiligen Baubereich geführt wird. Am 22. April 2024 beginnen dann der Rückbau der Unterführung und die Sanierung des Bachdurchlasses, welche ein zweites Lichtsignal erfordern.

Mehr Informationen zu dieser Baustelle finden Sie in der Baustelleninfo auf der Website www.zh.ch/strassenprojekte-obfelden-ottenbach

Ab 22. April 2024 werden die Unterführung (rechts) zurückgebaut und der Bachdurchlass saniert.



Obfelden: Dorfstrasse

Im Juni 2024 werden auf dem oberen Teil der Dorfstrasse der Deckbelag eingebaut und die Mittelinsel optimiert. Die Arbeiten erfordern eine Vollsperrung der Strasse, die voraussichtlich am Wochenende vom 8./9. Juni 2024 stattfindet. Zur Auflage gelangt demnächst das Projekt rund um die Kreuzung Kreuzstrasse, die ebenfalls neu gestaltet wird. Die öffentliche Auflage des Projekts Dorfstrasse der Gemeinde gemäss Strassengesetz §16/17 ist abgeschlossen und die Einigungsverhandlungen wurden durchgeführt. Anfang April werden die beiden Bachdurchlässe Wolserbach und Lindenbach öffentlich aufgelegt. Nach der Behandlung allfälliger Einsprachen ist die Festsetzung nach Strassengesetz §15 für den Sommer 2024 vorgesehen, anschliessend folgt die Submission der Bauarbeiten. Der Urnengang zur Kreditbewilligung findet am 5. Mai 2024 statt.





Newsletter Nr. 14

Strassenprojekte Obfelden und Ottenbach

Obfelden: Muristrasse / Überdeckung Bickwil

Messungen haben vor allem im Bereich der Rampe und des Tunnelportals auf der Seite Hirschenkreuzung auf der Betonfahrbahn Unebenheiten aufgezeigt, die zu erhöhten Lärmemissionen führen. Die Unebenheiten werden nun beseitigt. Dabei wird es vom 27. Mai bis 7. Juni zu teilweise lärmintensiven Nachtarbeiten kommen. Spezialisten schleifen den Belag um vier bis sechs Millimeter ab. Dank dieser Beseitigung der Unebenheiten wird der Verkehr deutlich ruhiger über den Autobahzubringer rollen können.



Obfelden: Einmündung Zwillikerstrasse

Mit der Anpassung der Einmündung Zwillikerstrasse in die Muristrasse sind nun die geforderten Sichtweiten erbracht. Die Abklärungen ergaben auch, dass ein Verkehrsspiegel nicht notwendig ist. Zudem haben Verkehrsspiegel Tücken wie den Beschlag und tote Winkel. Ausserdem kann es aufgrund der Spiegelung zu Fehleinschätzungen von Entfernungen und Geschwindigkeiten kommen. Auch die Annahme, dass in diesem Abschnitt zu schnell gefahren wird, wurde im November 2023 durch Geschwindigkeitsmessungen



der Polizei widerlegt: 85 Prozent der erfassten Fahrzeuge überschritten die erlaubte Geschwindigkeit nicht, das durchschnittliche Geschwindigkeitsniveau betrug lediglich 42 km/h.





Newsletter Nr. 14

Strassenprojekte Obfelden und Ottenbach

Obfelden: Bickwilerstrasse

Die Erneuerung des Strassenraums sieht die Einführung einer Tempo-30-Zone und diverse Grünflächen vor. Zudem wird die Verkehrssicherheit für Fussgängerinnen und Fussgänger durch die Errichtung eines Trottoirs erhöht. Die öffentliche Auflage des Gesamtprojekts fand vom 24. Januar 2024 bis 25. Februar 2024 statt. Aktuell werden die Einsprachen behandelt. Der Verpflichtungskredit wurde an der Gemeindeversammlung vom 14. März 2024 genehmigt. Je nach Dauer der Behandlung der Einsprachen wird ein Baubeginn im Herbst 2024 bis spätestens Frühjahr 2025 angestrebt.

Obfelden/Ottenbach: Video zum Autobahzubringer

Nach knapp drei Jahren Bauzeit konnte der Autobahzubringer A4 in Obfelden und Ottenbach am 5. Juni 2023 termingerecht dem Verkehr übergeben werden. Dieses Video – es wurde inzwischen über 1000-mal abgespielt – fasst die Realisierung des Strassenprojekts in Bildern zusammen, vom Spatenstich bis zum Zuebringerfäsch: <https://www.youtube.com/watch?v=t6S437y2DhU>



Ottenbach: Rickenbach

Bisher floss der Rickenbach in einem Betonkanal. Als Teil der Ausgleichsmassnahmen wird das Gewässer nun revitalisiert, also in ein natürliches Bett gelegt. Die Arbeiten beginnen je nach Witterung Mitte April bis Anfang Mai und dauern bis im August 2024. Gleichzeitig werden auch die Hochwasserschutzvorrichtungen und -schächte zurückgebaut. Für die Revitalisierung des untersten Abschnitts muss der Feldweg entlang des Rickenbachs vorübergehend gesperrt werden. Auf den übrigen Strassen und Wegen ist mit keinen grösseren Einschränkungen zu rechnen.

